

Spielbericht Meisterschaftsspiel vom Samstag, 21. Mai 2022, 16.00 Uhr, Sportanlagen Waldeck

FC Lerchenfeld – FC Liestal 2:3 (1:2)

Kein Lohn für gute Leistung

Im zweiten Heimspiel in Folge wollten wir natürlich für eine weitere Überraschung sorgen, wussten jedoch, dass uns mit dem FC Liestal ein starker Aufstiegs kandidat auf der heimischen Waldeck besuchte. Wir konnten erstmals wieder auf die Dienste unseres Amerika-Studenten Kai Knuchel zählen und auch Routinier Pascal Cerrone war wieder mit an Bord. Bei sehr warmen Temperaturen entwickelte sich ein heisses und attraktives Fussballspiel.

Wir starteten nicht so bissig und aktiv ins Spiel wie in den Spielen zuvor. Liestal zeigte sich ziemlich pressingresistent und abgeklärt bei eigenem Ballbesitz. Zudem verfügte Liestal über zwei enorm schnelle Flügelstürmer, welche uns immer wieder das Leben schwer machten. Nach 7. Minuten wurden wir kalt erwischt, als wir uns bei einem langen Ball noch in der Vorwärtsbewegung befanden und eben ein so schneller Flügelstürmer nur noch mit einem Foul von Kevä (Foul? Naja...) gestoppt werden konnte. Wir reagierten gut auf diesen Gegentreffer, so traf Jost aus ca. 20 Metern mit seinem Geschoss nur die Latte, und auch Laurin und Fitim kamen zu Torchancen. Leider entwischte in der 18. Minute der auffällige Schreiber und konnte sich in unserem Strafraum gegen etliche Spieler durchwursteln und traf glücklich zur Zweitore-Führung für Liestal. Wer nun dachte, dass wir uns bereits aufgeben, der sah sich getäuscht. Keine Minute später erzielte Laurin nach super Vorarbeit von Jost den Anschlusstreffer und machte uns damit wieder Mut und Hoffnung. Wir spielten bis zur Pause munter mit dem guten Gegner mit, liessen zwar noch Chancen zu, doch auch wir hätten noch treffen müssen, so hatte Fitim kurz vor der Pause den Ausgleich auf dem (leider rechten) Fuss.

Wir fanden nach der Pause besser in die Partie als Liestal, doch konnten das Glück einfach nicht erzwingen. Liestal blieb mit ihrem schnellen Umschaltspiel brandgefährlich, so konnten wir nur bedingt volles Risiko eingehen. In der 60. Minute dann der Aufreger der Partie, als der Liestaler Schreiber aus auch rund 20 Meter abschloss und der Ball vom Pfosten an die Latte und dann wieder ins Feld prallte. Glück gehabt, denn der Schiri zeigte sofort an, dass das Spiel weiterlaufen soll. Leider liess er sich dann überstimmen vom Schiri-Assistenten, der felsenfest behauptete, dass der Ball im Tor war, so einen Optiker wünscht man sich! Der Zweitore-Rückstand war dann eine zu grosse Hypothek, zwar traf Fitim per Foulelfmeter noch zum 2-3 Anschluss, doch gegen Ende des Spiels fehlte uns dann die Kraft und die Überzeugung, dieses Spiel noch auszugleichen.

Den Jungs kann man wiederum keinen Vorwurf machen, gegen diesen guten Gegner hielten wir mehr als nur mit und hätten eigentlich einen Punkt verdient gehabt. Das Glück (in jeder Hinsicht) war einfach nicht auf unserer Seite. Die Leistung macht auf jeden Fall Mut für das bevorstehende Derby in Spiez. Wir werden sehr auf die Unterstützung ALLER Lerchu-Anhänger angewiesen sein und bedanken uns jetzt schon für den Support!

Tore FCL: 19. Bauer, 72. Iseni (Penalty)

FC Lerchenfeld: Anklin; Kämpfer (25. Gonzalez), Fetah Dushica, Zahn, Jost; Cerrone (55. Farxaan, 80. Läubli), Neziri (45. Fuchs), Bauer, Ueltschi, Knuchel; Iseni